



## Mitteilung der Verwaltung

---

**Dienststelle** 1B - Bürgermeisteramt

**Berichterstatter/-in** Herr Bürgermeister Breuer

**Art der Beratung** öffentlich  
**Betreff** Auswirkungen der Prioritätensetzung des Beirates  
Demografie

**Beratungsfolge**

---

Gremium	Datum
---------	-------

---

Beirat Demografie	29.10.2019
-------------------	------------

### Inhalt der Mitteilung:

Der Beirat Demografie hat im Zuge der Beratungen der „Bezirksbetrachtungen“ Prioritäten gesetzt.

In der vorliegenden Tabelle sind die seinerzeit festgelegten Prioritäten noch einmal zusammengefasst. Stichpunktartig sind die seitdem erfolgten Aktivitäten für jeden Bezirk entsprechend zugeordnet dargestellt.

Für die Priorität „altengerechtes Wohnen und Leben“ konnte in vielen Stadtbezirken mit der Einrichtung von Lotsenpunkten für die Zielgruppe ein ortsnaher Anlaufpunkt etabliert werden.

Zur Priorität „Familienfreundlichkeit“ ist die Förderung und Erweiterung von Kinderbetreuungsmöglichkeiten, die sich auch aus gesetzlichen Vorgaben ergibt, herauszuheben.

Zusammengefasst ist festzuhalten, dass die vom Beirat Demografie festgelegten Prioritäten Niederschlag in der laufenden Arbeit der Verwaltung gefunden haben und bei Neuplanungen mitberücksichtigt werden.

Diskussionswürdig erscheint, ob die für Selikum und Grimlinghausen geforderte Beobachtung der Bevölkerungsentwicklung im jährlichen Abstand zielführend ist, da valide Rückschlüsse nur aus mehrjährigen Betrachtungen gezogen werden können. Hinsichtlich der Schülerzahlen und der Kinderbetreuungsplätze finden regelmäßige Bedarfsberechnungen der jeweiligen Fachämter statt.

Die Beobachtung erfolgt über das Demografie-Monitoring. Dieses wurde zuletzt 2018 mit Stichtag 31.12.2016 (und Entwicklung von 2011 bis 2016) für den Beirat Demografie erstellt. Der Stichtag 31.12.2017 wird durch die aktuelle Bevölkerungsprognose abgedeckt, zu der in der letzten Sitzung des Beirates Demografie berichtet wurde.

Zum Stichtag 31.12.2018 können noch nicht alle Daten ausgewertet werden, sie befinden sich in der Prüfung.

<b>Stadtbezirk</b>	<b>Prioritäten</b>	<b>Auswirkungen</b>
Hafengebiet	Werbemaßnahmen für die Freizeitangebote und für den Hafen als Industrie- und Gewerbestandort	Die Wirtschaftsförderung bewirbt die im Hafen ansässigen Unternehmen in Ansiedlung- und Bestandspflegegesprächen sowie durch eigene Veröffentlichungen wie der Standortpräsentation und der Standortbroschüre „Neuss entwickelt“ (letzte Ausgabe mit Contargo) als Industrie- und Gewerbestandort. Dies geschieht in enger Abstimmung mit NDH. Die Bewerbung der Freizeitangebote erfolgt durch Neuss -Marketing laufend im Rahmen des allgemeinen Stadtmarketings.
Westfeld	Ggfs. Berichterstattung über Hoflädenangebote	Der Wirtschaftsförderung liegen keine Kenntnisse von Hofläden im Westfeld vor.
Morgensternsheide	Bedarfsgerechte Mobilitätslösungen erarbeiten	Die Mobilitätslösungen werden im weiteren Kontext zum Haltepunkt Morgensternsheide geprüft.
Selikum	Beobachten der Entwicklung der Altersgruppe 25 bis unter 45 Jahre	Die Beobachtung erfolgt über das Demografie-Monitoring. Dieses wurde zuletzt 2018 mit Stichtag 31.12.2016 (und Entwicklung von 2011 bis 2016) für den Beirat Demografie erstellt, der Stichtag 31.12.2017 wird durch die aktuelle Bevölkerungsprognose abgedeckt. Zum Stichtag 31.12.2018 können noch nicht alle Daten ausgewertet werden, sie befinden sich in der Prüfung. Zu klären ist, ob das Demografie-Monitoring in seiner bisherigen Form fortgeführt werden soll.
Speck-Wehl/ Helpenstein	Keine Beschlussnotwendigkeit	
Hammfeld	Seniorenarbeit in der Gemeinwesenarbeit intensivieren	Nutzung des allgemeinen Anlaufpunktes „Treff 3“
Barbaraviertel	Schaffung weiterer Grünflächen	Die Modernisierung eines Spielplatzes ist erfolgt
Augustinusviertel	Perspektivisch. Ausweitung	Im Rahmen der Entwicklung

Stadtbezirk	Prioritäten	Auswirkungen
	des Nahversorgungsangebotes	Alexianergelände, Leuchtenberg und der Verlegung der Linie 709 wird dies mitbetrachtet. Im Zuge der Entwicklung des „ETEX-Geländes“ wird eine Ausweitung des Einzelhandelsangebotes im Bereich des Augustinusviertels positiv durch die Verwaltung begleitet.
Hoisten	Familienfreundlichkeit	Der alte Friedhof wurde zu einer Grünfläche umgewandelt, die Kita Schluchenhäuserstr. ist in der Planung Es gibt geförderte Angebote (Kita, Familienzentren)
Pomona	Überprüfung der Barrierefreiheit des Straßenraumes	Im Rahmen von Baumaßnahmen erfolgen entsprechende Arbeiten.
Grefrath	Altengerechtes Wohnen und Leben, Familienfreundlichkeit	Etablierung des Lotsenpunktes in Holzheim. Es gibt geförderte Angebote (Kita, Familienzentren)
Uedesheim	Beobachtung der Entwicklung der Nahversorgung; Kenntnisgabe der Berichte im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung zur „A 57, Anschlussstelle Delrath“ im Beirat	Durch die Wirtschaftsförderung hat bereits mehrfach, zuletzt im Jahr 2018, eine systematische Erfassung des Einzelhandelsbestandes in den Ortsmittelpunkten (auch in Uedesheim) stattgefunden. Die Erkenntnisse fließen auch in das „Gestaltungskonzept Ortsmittelpunkte“ ein. Zum Autobahnanschluss haben aktuelle Informationsveranstaltungen stattgefunden, ein „Stadtteilspaziergang“ ist terminiert.
Gnadental	„Weiterverfolgung der Bemühungen um eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität am Artur-Platz-Weg	Dies wird im Rahmen des Gestaltungskonzeptes Ortsmittelpunkte angegangen. Ein „Stadtteilspaziergang“ hat stattgefunden.
Erfttal	Weiterführung der Gemeinwesen- und sozialen Arbeit	Etablierung eines Lotsenpunktes Es gibt viele geförderte Angebote (Kita, Familienzentren, Jugendzentrum, gemeinwesenorientierte Kinder- und Jugendarbeit, Abenteuerspielplatz u.a.).
Dreikönigenviertel	Überprüfung der Barrierefreiheit des Straßenraumes, Berücksichtigung von Halte-	Im Rahmen von Baumaßnahmen erfolgen entsprechende Arbeiten.

Stadtbezirk	Prioritäten	Auswirkungen
	möglichkeiten für mobile Nahversorgungsanbieter, langfristig Stadtumbau mit dem Ziel der Verflüssigung des Verkehrs auf Jülicher Land- und Jülicher Straße	
Reuschenberg	Städtebauliche Aufwertung des Nahversorgungszentrums, Prüfung des Planungsrechtes für Reuschenberg mit dem Ziel, weitere Bebauung zu ermöglichen	Dies wird im Rahmen des Gestaltungskonzeptes Ortsmittelpunkte angegangen.
Holzheim	Altengerechtes Wohnen und Leben, Familienfreundlichkeit	Etablierung eines Lotsenpunktes
Grimlinghausen	Aufwertung des Bereiches Hüsenstr. / Römerplatz in Richtung generationsgerechte Gestaltung  Beobachtung der Bevölkerungsentwicklung, insbesondere des Anteils an Familien mit Kindern	Dies wird im Rahmen des Gestaltungskonzeptes Ortsmittelpunkte angegangen. Eine Planung für den bisherigen Parkplatz ist in Arbeit.  Die Beobachtung erfolgt über das Demografie-Monitoring. Dieses wurde zuletzt 2018 mit Stichtag 31.12.2016 (und Entwicklung von 2011 bis 2016) für den Beirat Demografie erstellt, der Stichtag 31.12.2017 wird durch die aktuelle Bevölkerungsprognose abgedeckt. Zum Stichtag 31.12.2018 können noch nicht alle Daten ausgewertet werden, sie befinden sich in der Prüfung. Zu klären ist, ob das Demografie-Monitoring in seiner bisherigen Form fortgeführt werden soll.
Weckhoven	Weiterführung der sozialen Arbeit	Etablierung eines Lotsenpunktes, Gemeinwesen- und Sozialarbeit der sozialen Träger Es gibt viele geförderte Angebote (Kita, Familienzentren, Jugendzentrum, gemeinwesenorientierte Kinder- und Jugendarbeit, u.a.).
Stadionviertel	Einrichtung eine Bewegungsparcours im Jahnstadion Überprüfung der Barrierefreiheit des Straßenraumes im Bereich des Gleisdreiecks	Diese Maßnahme ist im Bau.  Im Rahmen der lfd. Baumaßnahmen erfolgen entsprechende Arbeiten.
Norf	Verbesserung des Verkehrs-	Hier handelt es sich um eine

Stadtbezirk	Prioritäten	Auswirkungen
	flusses auf der Straße „Am Goldberg“	ständige Aufgabe.
Innenstadt	Weitere Umsetzung der vorhandenen Handlungsempfehlungen aus RSK und Einzelhandelskonzept	Die Wirtschaftsförderung unterstützt im Hinblick auf die Handlungsempfehlungen aus dem EHK insbesondere bei dem Ziel der Reduzierung des Leerstandes durch den städtischen Immobilienservice (Vermarktungsunterstützung für Makler/ Eigentümer). Zu prägnanten Entwicklungen des Einzelhandels in der Neusser Innenstadt wird auf die Mitteilung der Verwaltung zum AWL am 17.09.2019 verwiesen(AWL 50-2019).
Rosellen	Entwicklung eines moderneren Erscheinungsbildes von Neukirchener und Neuenberger Str., Anpassung der Sportstättenkapazitäten an den weiter wachsenden Bedarf anstreben	Dies wird im Rahmen Gestaltungskonzeptes Ortsmittelpunkte angegangen.  Dies ist auch Gegenstand des Werkstattverfahrens „Schwarzer Graben“.
Furth	Süd: Gemeinwesen- und Integrationsarbeit stärken Mitte: Familienfreundlichkeit Nord: altengerechtes Wohnen und Leben, Familienfreundlichkeit	Im Bereich der Nordstadt wurden zahlreiche Einzelmaßnahmen durchgeführt. Das Verfahren zur Umnutzung des Bauer und Schauerte Geländes läuft.  Es gibt viele geförderte Angebote (Kita, Familienzentren, Jugendzentrum, gemeinwesenorientierte Kinder- und Jugendarbeit, u.a.).
Weißenberg	Familienfreundlichkeit	Es gibt viele geförderte Angebote (Kita, Familienzentren, Jugendzentrum, gemeinwesenorientierte Kinder- und Jugendarbeit, u.a.).
Vogelsang	Altengerechtes Wohnen und Leben, Familienfreundlichkeit	Es gibt viele geförderte Angebote (Kita, Familienzentren, Jugendzentrum, gemeinwesenorientierte Kinder- und Jugendarbeit, u.a.).

